

In der letzten KiTa-Woche vor den Ferien setzen wir uns im Stuhlkreiszimmer zusammen.

Viele unserer Mädchen und Jungen wissen bereits etwas über

Weihnachten. Doch warum feiern wir dieses Fest? Was war da für ein besonderes Ereignis vor vielen Jahren?



Das will ich heute erzählen: Vor langer Zeit wollte der Kaiser Augustus einmal wissen, wie viele Menschen leben überhaupt in meinem Reich? Er wollte sie alle zählen lassen. Dazu musste jeder in seine Geburtsstadt zurückgehen, um sich aufschreiben zu lassen. So auch Maria und Josef. Sie waren schon viele Tage unterwegs (wie wir an unseren Wegstücken vor dem Stall sehen können). Und nur ein kleiner Esel half Maria (früher gab es keine Autos!). Sie hatte ja besonders schwer zu tragen, denn sie trug ein Baby im Bauch. (Große Bildkarten mit kindgerechten Abbildungen unterstützen die Erzählung.) Endlich, kurz vor Abend, kamen sie an die Stadt Betlehem und Josef klopfte an das erste Haus: „Hast du einen Platz zum Schlafen für meine Frau Maria und mich?“, fragte er. Doch leider waren sie sehr spät dran und das letzte freie Zimmer war schon vergeben. Es



waren ja viele Menschen in der Stadt, die sich alle aufschreiben lassen sollten, weil der Kaiser sie zählen wollte. Und so klopfte ich während des Erzählens ein 2. und 3. Mal an eine „Haustür“ und die Kinder wussten schon die Frage, die

Josef überall stellte. Doch nirgends war ein freies Bett, weil so viele Menschen in der Stadt waren, um sich zählen zu lassen. (Hier wird der Bezug zu unserem Jahresthema hergestellt. Die Kinder zählen auch mal alle, die im Raum sind.)

Maria und Josef waren schon sehr müde von dem langen Weg. Da hatte der Mann im 3. Haus eine Idee: „Da hinten gibt es einen leeren Stall. Auf dem frischen Stroh kann sich Maria schlafen legen. Sogar für den Esel ist dort Platz!“ Dankend gehen Josef und seine Frau dorthin. Mitten in der Nacht geschah etwas Wunderbares. Am Himmel erschien ein heller Stern und ein Engel trat zu den Hirten auf dem nahen Feld. „Fürchtet euch nicht. Ich verkünde euch große Freude. Heute Nacht ist ein besonderes Kind geboren: Jesus Christus!“ Und die Hirten gingen zum Stall und durften als Erste das Baby in der Krippe sehen.



Dazu

singen wir gemeinsam unseren Refrain: „Wir freuen uns auf Weihnachten, das ist ein schönes Fest. Weil Jesus da Geburtstag hat, zu uns gekommen ist!“

In den kommenden Tagen wird diese Geschichte noch wiederholt, um sie für die Kinder zu vertiefen.